GTF Freese
Schiffsdecksbeläge

Produktdatenblatt

TEFRO®floor EP

2-Komponenten Epoxidharz, lösemittelfrei, farblos

Anwendungsgebiet

TEFROfloor® EP ist ein nach dem IMO - FTP Code zugelassenes, transparentes zweikomponentiges Epoxidharzbindemitel. In Verbindung mit z.B. feuergetrockneten Quarzsanden oder Colorquarzen eignet es sich hervorragend zur Herstellung von rutschsicheren Schiffsdecksbelägen. Das Produkt kann auf zementgebundenen Estrichen als Grundierung und zum Ausgleichen von Unebenheiten verwendet werden.

Eigenschaften

• farblos, glänzend	• hohe Abriebfestigkeit	• schnell erhärtend
• lösemittelfrei	• sehr gute Haftung	• füllbar mit z.B Quarzsand
• seewasserfest	• hohe Chemikalienbeständigkeit	

Technische Kenndaten

Mischungsverhältnis		100:45	
VOC - Gehalt		145	g/l
Dichte		~ 1,12	g/cm³
Mischviskosität (23°C)		500 ± 150	mPa s
Festkörpergehalt	Gewicht	75	%
Shore Härte	DIN EN ISO 868	D 75	

Verpackung

1 Einheit = 6,10 kg Gebinde (Komp. A + B = 4,2 kg + 1,9 kg)

Untergrund

Anforderungen

- Der Untergrund muss trocken, sauber und frei von Fetten und Ölen sein.
- Die Untergrundtemperatur sollte größer +5 °C sein und 3 °C über dem Taupunkt liegen.
- Die Untergrundbeschaffenheit ist grundsätzlich vor der Aufbringung von TEFRO®floor EP zu prüfen.

Untergründe

a) Stahldecks

- Stahlflächen sind werftseitig vorbehandelt und mit einem für die Produkte geeigneten Shopprimer versehen.
- Sollte dies nicht der Fall sein, bitte um Rücksprache mit dem Hersteller.
- Die mit Shopprimer vorbehandelten Flächen erneut anschleifen und mit z.B. TEFROKA®CF Primer grundieren.

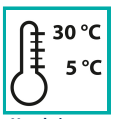
b) Aluminiumdecks und verzinkte Stahldecks

- Diese Oberflächen müssen sauber, geschliffen sowie mit einem geeigneten Primer z.B. TEFROKA®CF Primer vorbehandelt sein.

c) Zementgebundene Untergründe
- Saugfähige mineralischen Untergründe können mit TEFROfloor® EP grundiert werden.
- Eventuell notwendige Untergrundvorbereitung muss je nach Bedarf abgestimmt werden.
- Bei einer Restfeuchte von unter 4 M-% kann auf dem Untergrund weiter gearbeitet werden.
- Der Untergrund wird mit TEFROfloor® EP grundiert und mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut.

d) EP-/PU-Decksflächen
- Altbeschichtungen, die nicht älter als 48 Stunden sind, können direkt beschichtet werden.
- In allen anderen Fällen muss die Altbeschichtung angeschliffen werden.
- Schleifstaub entfernen.

Daten zur Verarbeitung



Verarbeitungs-temperatur

Umgebungstemperatur	+10 °C	+20 °C	+30 °C
begehbar (h)	30	15	7
Mechanisch belastbar (d)	7	5	4
Chemisch belastbar (d)	14	7	4
max. rel. Luftfeuchtigkeit in %	80	80	80
Topfzeit	ca. 45 Minuten (+20°C)		
Verbrauch Mörtel	2,0 kg/mm/m²		
Objekttemperatur	mind. + 12 °C und max. + 30 °C		
Materialtemperatur	mind. + 15 °C und max. + 25 °C		

Verarbeitung

Rollen
Walzenauftrag

Auftrag mit
Spachtelmesser

Mischen
- Komponente A und B im Verhältnis 100:45 mischen.
- Die Komponente A mittels Rührwerk gründlich aufrühren.
- Die Komponente B zugeben und bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz (ca. 2-3 Minuten) weiterrühren.
- Von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt.
- Das Material umtopfen und erneut durchmischen.
- Es muss eine gleichmäßige, klumpenfreie Mischung entstehen.

Verlegen
Als Grundierung
- Die gleichmäßige, homogene Mischung ausgießen.
- Mit einem Gummischieber verteilen.
- Nachrollen mit z.B. einer Lammfellrolle.
- Verbrauch ca. 0,20 kg/m².
- Absanden mit Quarzsand 0,1 - 0,3 mm.
- Nach Trocknung, überschüssigen Quarzsand abfegen bzw. absaugen.

Als Mörtelbelag
- Eine Einheit TEFRO®floor EP (6,1kg) wie vor beschrieben anmischen.
- Zwei Sack (á 25kg) feuergetrockneten Quarzsand hinzufügen.
- Erneut mischen.
- Der Mörtel wird im Mischungsverhältnis 1:8 Gewichtsteile hergestellt. (EP : Quarzsand)

- Es muss eine gleichmäßige, homogene Mischung entstehen.
- Den Mörtel auf die abgesandete Grundierung bzw. auf den TEFROKA CF Primer ausgießen.
- Aufbringen und verteilen mit z.B. einer Spachtelkelle
- Mit einer Glättkelle nachglätten und verdichten.
- Verbrauch ca. 2,0 kg/m²/mm.

Vorbehandlung der Wand
- Ca. 1,0 kg TEFROfloor®EP wie vor beschrieben anmischen.
- Ca. 50 g Stellmittel "Sylothix 51" hinzufügen und erneut mischen.
- Es muss eine standfeste Masse entstehen.
- Diese wird mittels Pinsel dick aufgetragen (ca. 1mm)

Herstellung der Hohlkehle
- In das angemischte TEFROA®floor EP Material (6,1 kg) wird Stellmittel "Sylothix 51"(ca.100g) hinzugefügt.
- Der Mörtel wird im Mischungsverhältnis 1:7 Gewichtsteile hergestellt. (EP : Quarzsand)
- Die gesamte Mischung erneut durchrühren.
- Den Mörtel frisch in frisch auf die Grundierung aufbringen.
- Mit einer Rundkelle eine Hohlkehle ausbilden und verdichten.

Verarbeitungshinweise
- Die fertige Mörteloberfläche ist nicht schleifbar.
- Auf eine ebene Oberfläche ist beim Einbau zu achten.
- Tagesansätze bleiben sichtbar.
- Trockenzeit ca. 12 - 15 Stunden bei + 20 °C.
- Verarbeitungszeit ca. 45 Minuten.
- Hohe Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
- Abweichende Verwendung nach Rücksprache mit dem Hersteller.

Geräte/Reinigung
- Rührwerk, Spachtelkelle, Glättkelle, Rundkelle, Pinsel
- Die Reinigung der Arbeitsgeräte sollte direkt mit EP -/PU Verdünnung erfolgen.

Systemprodukte
Alle zementgebundenen TEFROTEX®Produkte, TEFROTEX®SF Primer, TEFROKA®CF Primer

Lagerung
12 Monate, kühl, trocken und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde bei 5 – 30 °C.

Farbton
- Farblos

Konformität

Das Produkt erfüllt die Anforderungen des IMO FTP-Codes 2010, Anhang 1, Teil 2 und 5. Die Zulassungsdokumention ist auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweis

Es sind generell die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten und einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

Alle angegebenen Kennwerte und Verbrauchsangaben sind unter Laborbedingungen ermittelt worden. Bei der Verarbeitung auf der Baustelle können abweichende Werte resultieren. Niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen das Abbinden und die Erhärtung des Materials! Die minimale angegebene Verarbeitungstemperatur ist einzuhalten. Es dürfen keine weiteren Materialien zugegeben oder Mischungsverhältnisse verändert werden.
Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Materialien in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Produktdatenblatt beschrieben werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Gültigkeit hat nur das Produktdatenblatt in seiner neuesten Fassung.